



Pressemitteilung: 7. Oktober 2014

**„Anything goes! Die neue Lust am Material“ und
„Hüllkonstruktionen für Ausstellungspavillons“**

Die Bayerische Architektenkammer zeigt zwei Ausstellungen zum Thema Materialien

Vom 17. Oktober bis zum 2. Dezember 2014 zeigt die Bayerische Architektenkammer in Kooperation mit dem M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW e.V., der Technischen Universität München und der Internationalen Messe Materialica in zwei Ausstellungen, wie Forschung und Praxis bei der Verwendung von neuen Materialien zusammenarbeiten. Anschaulich verdeutlichen dies die Exponate und Konstruktionen der Ausstellungen „Anything goes! Die neue Lust am Material“ und „Hüllkonstruktionen für Ausstellungspavillons“, die erstmals zeitgleich im Haus der Architektur präsentiert werden.

Die Exponate des M:AI zeigen dabei die neue Lust am Material mit Beton, Glas, Karbon, Membranen und reagierenden Materialien. Die Hüllkonstruktionen aus dem Entwurfsstudio einzueins der TU München geben Einblicke in konstruktiv anspruchsvolle und zugleich leichte Pavillons aus Holz, Aluminium und Glas. Die Kuratoren der Ausstellungen sind bei der Eröffnung am 16. Oktober 2014 ebenso anwesend wie Architekt Stefan Behnisch, der in einem Fachvortrag erläutern wird, wie aus seiner Sicht neue Materialien technisch gut einsetzbar und auch aus ästhetischer Sicht besonders geeignet sind. Die Ausstellungen sind parallel zur Internationalen Messe Materialica (21. bis 23. Oktober 2014, Messe München) zu sehen, die fach- und branchenübergreifend zu den Anwendungsgebieten von Materialien informiert. Zu den Ausstellungen sind Architekten, Innenarchitekten, Planer und Interessierte herzlich eingeladen. Der Eintritt hierfür und zur Ausstellungseröffnung ist frei.

**Ausstellungen: „Anything goes! Die neue Lust am Material“ und „Hüllkonstruktionen für
Ausstellungspavillons“**

Eröffnung: Donnerstag, 16. Oktober 2014, 19.00 Uhr

Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur, Waisenhausstr. 4, 80637 München

Begrüßung: Dipl.- Ing. Lutz Heese, Präsident der Bayerischen Architektenkammer

Grußworte: Dr. Ursula Kleefisch-Jobst, geschäftsführende Kuratorin, M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW e.V., Gelsenkirchen, Dipl.-Ing. Philipp Molter, Architekt, TU München, Fakultät für Architektur, Entwerfen und Gebäudehülle, Dipl.- Arch. ETH Philipp Eversmann, Architekt, München, Paris, Gastprofessor TU München, Fachgebiet Technologie und Design von Hüllkonstruktionen

Fachvortrag: Dipl.-Ing. Stefan Behnisch, Architekt, Behnisch Architekten, Stuttgart, München, Boston

Ausstellungszeitraum: 17. Oktober bis 2. Dezember 2014

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 9.00 bis 17.00 Uhr, Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr.
Feiertags und am Wochenende geschlossen.

Pressekontakt: RAin Alexandra Seemüller, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstraße 4, 80637 München,
Tel: 089-139880-39, Fax: 089-139880-99, E-Mail: seemueller@byak.de.